

Mittels und andererseits den Umstand, dass es sich anderen Stoffen gegenüber ziemlich indifferent verhält, in Betracht zieht, so dürfte es, die Richtigkeit der Beobachtungen vorausgesetzt, als Desinfections-Mittel eine Zukunft haben.

Mittel gegen den Tuberkel-Bacillus. Sormani und Bognatelli in Mailand haben verschiedene Mittel in Hinsicht auf ihren Einfluss auf die Lebensfähigkeit des Tuberkel-Bacillus einer Prüfung unterworfen, um so der Therapie der Tuberkulose den Weg zu bahnen. Zu diesem Zwecke vermischten sie Sputa, in denen sich nachgewiesenermassen eine grosse Menge von Tuberkel-Bacillen befand, mit den zu prüfenden Substanzen, liessen diese Mischung eine Zeit lang (1—2 Stunden) stehen und spritzten diese alsdann in die Bauchhöhle von Thieren ein. Nach 3 Monaten wurden die lebengebliebenen getödtet und auf jene Mikro-Organismen untersucht. Das Ergebniss dieser Untersuchungen war folgendes: Ein grosser Theil der angewandten Substanzen verhielt sich machtlos den Bacillen gegenüber; Milchsäure, Camphor, Bromäthyl, Naphtol, Terpentin, Palladiumchlorid, Kreosot, Carbolsäure und Sublimat liessen ihren günstigen Einfluss deutlich erkennen. Das Gleiche ergab die Application von Benzin, Toluol, Kümmelöl, Nelkenöl, Chinolin und Menthol. Hering.

Mineralogie.

Der Mosbacher Diluvialsand im alten Maindelta zwischen Nordenstadt und Walluf, welcher wegen der Reichhaltigkeit seiner Conchylien schon mehrfach z. B. von Al. Braun 1842 und Sandberger 1870—75 durchforscht war, wurde neuerdings an zwei bis dahin unzugänglichen Stellen (bei Erbenheim und bei Niederwalluf) von Chr. Brömme näher untersucht. »Die Conchylien zeichnen sich durchweg durch eine vorzügliche Erhaltung aus, sagt der Verf.; so waren recht gut erhaltene Vitrinen keine Seltenheit und ich habe z. B. von der neuen *Vitrina Kochi Andreae* ca. 40 in Händen gehabt, *V. elongata* war noch häufiger.« (Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde 1885.)

Homoeosaurus Maximiliani. In dem Solenhofer Schieferkalk, welcher so manche interessante Versteinerung der Jetztwelt aufbewahrt hat, vor allem den so viel genannten *Archaeopteryx lithographica*, hat sich neuerdings wieder eine seltene Saurierart gefunden, der *Homoeosaurus Maximiliani* H. v. Meyer. Herr Dr. L. von Ammon hat denselben ausführlich

beschrieben und eine in Originalgrösse ausgeführte Photolithographie von ihm gegeben. Das Werkchen ist durch die Buchhandlung von Franz in München zum Preise von 1 Mark zu beziehen.

Ein alter Bekannter in französischem Gewande. Zimmermann's »Wunder der Urwelt« sind wohl jedem unserer Leser schon aus seinen jüngeren Jahren bekannt. Die französische Firma Marpon et Flammarion hat es neuerdings unternommen, dies Werk ins Französische übertragen zu lassen; da jedoch Zimmermann's Arbeit bereits vor einem Vierteljahrhundert erschien und desshalb nicht mehr auf der Höhe der Wissenschaft steht, so wurde eine völlige Neubearbeitung Camille Flammarion übertragen, der ja durch seine »Mehrheit bewohnter Welten« und andere Werke auch bei dem deutschen Publikum sich rühmlichst bekannt gemacht hat. Der vorzüglich ausgestattete Band erscheint unter dem Titel: *Le monde avant la création de L'homme*, und ist mit 380 Holzschnitten, 8 geologischen Karten und 5 Aquarellen geschmückt.

Huth.

Uebersicht über die wichtigsten Publikationen auf dem Gebiete der Geologie und Paläontologie im Jahre 1885. Geologische Specialkarten 1 : 25000 (mit erläuterndem Texte) deutscher Gebiete wurden publicirt:

von der Königl. Preuss. Geolog. Landesanstalt die Messtischblätter Gerbstädt, Könnern, Eisleben, Wettin. — Osthausen, Blankenhain, Rudolstadt, Kranichfeld, Kahla, Orlamünde. — Heringen, Kelbra, Sangerhausen, Sondershausen, Frankenhäusen, Artern, Greussen, Kindelbrück, Schillingstedt. — Wandlitz, Biesenthal, Grünthal, Schönerlinde, Bernau, Werneuchen, Berlin, Friedrichsfelde, Alt-Landsberg; —

von der Königl. Sächs. geolog. Landesanstalt die Messtischblätter Oschatz-Mügeln, Pegau-Hemmendorf, Planitz-Ebersbronn, Auerbach-Lengenfeld, Johannegeorgenstadt.

Von andern Karten sei die vorzüglich ausgeführte *Carte géologique générale de la Suède 1 : 1 000 000*, feuille méridionale, erwähnt.

Von allgemeinen Lehrbüchern der Geologie oder einzelner Zweige derselben seien genannt:

Heim, Handbuch der Gletscherkunde. Hussak, Anleitung zum Bestimmen der gesteinsbildenden Mineralien. Kalkowski, Elemente der Lithologie. Seeley and Etheridge, *Manual of*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monatliche Mittheilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungsbezirks Frankfurt](#)

Jahr/Year: 1886/87

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Huth Ernst

Artikel/Article: [Mineralogie. 29-30](#)